

Pressemeldung

20.06.2025

494h 29m 53s

Die Sammlung des n.b.k. Video-Forums, von Karin Sander nach Laufzeit sortiert

Ausstellung, 4. Juli – 2. August 2025

Akademie der Künste, Hanseatenweg, Studio

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4

10117 Berlin

T 030 200 57-15 14

F 030 200 57-15 08

presse@adk.de

www.adk.de

Presse-Einladung zur Eröffnung Donnerstag, 3. Juli 2025, 19 Uhr

19 Uhr: Begrüßung durch **Anh-Linh Ngo**, Vizepräsident der Akademie der Künste

Im Anschluss Podiumsdiskussion mit:

Marius Babias, Direktor Neuer Berliner Kunstverein (n.b.k.)

Bjørn Melhus, Medienkünstler, Mitglied der Akademie der Künste

Anh-Linh Ngo, Architekturpublizist, Kurator, Chefredakteur, Vizepräsident der Akademie der Künste

Karin Sander, Bildende Künstlerin, Direktorin der Sektion Bildende Kunst der Akademie der Künste

Hito Steyerl, Filmemacherin und Schriftstellerin, Mitglied der Akademie der Künste

21 – 24 Uhr: Videoscreening

Anmeldung zur Eröffnung bitte per E-Mail an presse@adk.de

Die Akademie der Künste und der n.b.k. laden zur Eröffnung des Ausstellungsprojektes **494h 29m 53s** von Karin Sander ein. Zum Start des Langzeitscreenings aller Videokunstfilme aus der Sammlung des n.b.k. Video-Forums im Studio der Akademie sprechen die Künstlerin Karin Sander und der Kurator des Projektes Marius Babias mit Bjørn Melhus, Anh-Linh Ngo und Hito Steyerl. Um 21 Uhr folgen die ersten drei Stunden mit knapp 100 Filmen mit einer Länge von 20 Sekunden bis 2:21 Minuten. Eine **Sommerbar** lädt zu Getränken und Snacks ein.

Das Projekt **494h 29m 53s** von Karin Sander zeigt 1.254 Videofilme aus dem Sammlungsbestand des Video-Forums des Neuen Berliner Kunstvereins (n.b.k.), sortiert nach Laufzeit. Die Videofilme von 574 Künstler*innen und Künstler*innengruppen werden – von den kürzesten bis zu den längsten – in einem 494-stündigen Langzeitscreening hintereinander abgespielt. Das Programm im Studio folgt einem strukturierten Ablauf mit täglich 12-stündigen, am

Wochenende 24-stündigen Projektionen und findet ab dem 3. Juli 2025 an 31 Tagen statt.

Auf Initiative von Künstler*innen und Kulturproduzent*innen 1971 gegründet, ist das **n.b.k. Video-Forum** die älteste Videokunstsammlung in Deutschland – und eine der größten. Sammlungsschwerpunkte sind Fluxus, feministische Videopraxis, historische und gegenwärtige Videokunst aus Berlin sowie medienreflexive Ansätze. Die Künstlerin Karin Sander nimmt die Sammlung zum Anlass, sie in ihrer Umfänglichkeit neu zu inszenieren und in der Akademie als „großes Kino“ aufzuführen.

494h 29m 53s ist eine Ausstellung der Akademie der Künste in Kooperation mit dem n.b.k.

Kuratiert von Marius Babias und Anna Lena Seiser

Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds Berlin

494h 29m 53s

Die Sammlung des n.b.k. Video-Forums, von Karin Sander nach Laufzeit sortiert

Donnerstag, 3.7.2025, 19–24 Uhr: **Eröffnung, Eintritt frei**

Laufzeit 4.7. – 2.8.2025

Vorführzeiten: täglich 12–24 Uhr, Fr 12 Uhr – So 24 Uhr durchgehend

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Tages-Ticket € 10 / 7, Eintritt frei bis 18 Jahre

Veranstaltungen 28.7., 30.7., 31.7., 2.8.2025 siehe www.adk.de/494h

Pressebilder zum Download [hier](#)

Pressekontakt

Brigitte Heilmann, Akademie der Künste, heilmann@adk.de, Tel. 030 200 57-1513

Michaela Richter, n.b.k., presse@nbk.org, Tel. 030 280 70 20

[Vgl. Pressemeldung vom 16.5.2025](#)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de